

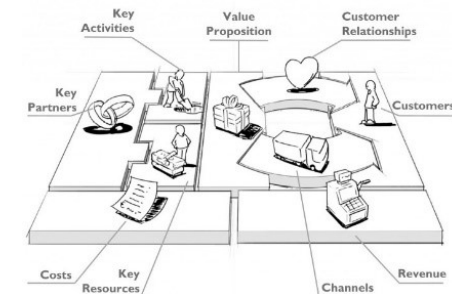
Geschäftsmodelle von Wasserstoffanlagen und -tankstellen

Kurzbeschreibung

Um die Energiewende realisieren zu können, sind Wasserstofftechnologien ein essentieller Teil im Rahmen einer koordinierten Gesamtlösung. Die Vermarktung der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von Wasserstoff und der Funktionen von Wasserstoff-Infrastrukturen steht noch am Anfang. Zudem gibt es internationale Bestrebungen einen Wasserstoffmarkt aufzubauen, auf welchem Wasserstoff als Commodity gehandelt werden kann. Im Rahmen einer Literaturrecherche soll zunächst ein Überblick über aktuelle Aktionen im Bereich Wasserstoffwirtschaft hergestellt werden. Zudem sollten innovative Geschäftsmodelle für Wasserstoffanlagen (Power-to-X Anlagen und Wasserstofftankstellen) aus der Industrie beleuchtet und verglichen werden. Im praktischen Teil werden schließlich kreative Geschäftsmodelle definiert und quantifiziert (Deckungsbeiträge, Return on Invest, Wasserstoffgestehungskosten). Dazu sollen Ansätze wie der Business Canvas sowie das Geschäftsmodell und die 55 Standardgeschäftsmodelle von Gassmann für Wasserstoffanlagen strukturiert erarbeitet werden.

Arbeitspakete

- Einarbeitung in die Funktionsweise von Wasserstoffanlagen und ihrer grundlegenden Komponenten (1 Monat)
- Recherche zur nationalen und internationalen Wasserstoffwirtschaft (1 Monat)
- Sammeln und Vergleich verschiedener Geschäftsmodelle von Power-to-X Anlagen und Wasserstofftankstellen (1 Monat)
- Entwicklung von Geschäftsmodellen für Wasserstoffanlagen (1 Monat)
- Quantifizierung und Vergleich der Geschäftsmodelle (1 Monat)
- Schriftfassung (1 Monat)



- Beginn: Sofort
- Dauer: ca. 6 Monate
- Kontakt:

Dipl.-Ing. Dr.techn. Franz Winkler, winkler@hycenta.at